

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft.
Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société
Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative
= Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 155 (1975)

Vereinsnachrichten: Bericht der Schweizerischen Kommission für Ozeanographie und
Limnogeologie für das Jahr 1975

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bericht der Schweizerischen Kommission für

Ozeanographie und Limnogeologie für das Jahr 1975

Reglement siehe Verhandlungen 1970, S. 154

1. Personelles

Die Kommission für Ozeanographie und Limnogeologie der SNG konnte im Berichtsjahr auf die Mitarbeit der folgenden Mitglieder zählen:

Prof. P. Tardent, Präsident, Zürich
Prof. L. Hottinger, Sekretär, Basel
Frau Dr. K. Mangold-Wirz, Banyuls-sur-Mer
Prof. P. Brönnimann, Genf
Prof. A. Gansser, Zürich
Dr. H. Heberlein, Breganzona
Prof. W. Nabholz, Bern
Prof. W. Stumm, Zürich

Als Beobachter nahmen an den Sitzungen teil:

Dr. F. Gilliéron, Abteilung für Wissenschaft und Forschung
des Departements des Innern
Dr. J. O. Quinche, Abteilung für internationale Organisa-
tionen des Politischen Departements.

Mutationen:

Auf Ende 1975 hat Prof. P. Tardent seinen Rücktritt als Präsident der Kommission eingereicht. Er wird der Kommission weiterhin als Mitglied zur Verfügung stehen. In der Sitzung vom 8. November 1975 wurde Frau Dr. K. Mangold-Wirz zur neuen Präsidentin der Kommission gewählt. Die Wahl bedarf noch der Bestätigung durch den Senat der SNG. Da Frau Dr. Mangold ihren Wohnsitz im Ausland hat (c/o Laboratoire Arago, 66 650 Banyuls-sur-Mer, France), wird die Geschäftsstelle der Kommission von ihrem Sekretär, Prof. L. Hottinger, betreut, und die Korrespondenz mit der Kommission ist an dessen Adresse zu richten (Geologisch-paläontologisches Institut, Universität Basel, Bernoulli-strasse 32, 4056 Basel).

2. Tätigkeit

2.1. Sitzungen

Im Berichtsjahr 1975 wurde die Kommission zu zwei Sitzungen einberufen:

- 17. Sitzung vom 28. Januar 1975 in Bern,
- 18. Sitzung vom 8. November 1975 in Bern.

Die wichtigsten Traktanden dieser Sitzungen waren:

Durchführung der vom "Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung" unterstützten Studie über die marine Fauna und Flora in Kreta.

Beziehungen zu den internationalen Organisationen COI (Commission océanographique intergouvernementale), SCOR (Scientific Committee for Ocean Research), CIESM (Commission internationale pour l'exploration scientifique de la mer méditerranéenne), JOIDES (Joint Oceanographic Institutions for Deep Earth Sampling). Vertragsentwurf mit "Senckenberg am Meer", Wilhelms-haven.

Konferenz der UNO über das Seerecht (Caracas).

Ausstellung an der Mustermesse Basel.

Benützung der Arbeitsplätze an den ausländischen marinen Stationen.

2.2. Nationalfonds-Projekt "Kreta"

Die zweite Phase des vom Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (Gesuch 3.2240.73) unterstützten "Kreta"-Projekts (vgl. Jahresbericht 1974) wurde im Berichtsjahr in Angriff genommen. Nachdem im Jahre 1974 eine Gruppe von zehn Wissenschaftlern und Technikern unter der Leitung von Prof. L. Hottinger während eines Monats (September) in Aghios Nikolaos mit der Inventarisierung der Fauna und Flora im Bereich des Golfes von Mirabello begonnen und die Vorabklärung detaillierter Untersuchungen vorgenommen hatte, befinden sich seit September 1975 zwei Wissenschaftler (Herr M. Bührer und Herr R. Stidwill) vom Zoologischen Institut der Universität Zürich in Aghios Nikolaos, wo sie voraussichtlich bis August 1976 tätig sein werden. Ihr Pflichtenheft umfasst unter anderem: Inventarisierung der pelagischen und benthischen Fauna und Flora, Ermittlung der Fortpflanzungsperioden ausgewählter Formen, Studium der jahreszeitlichen Veränderungen in der Zusammensetzung einzelner Gemeinschaften. Neben diesen Aufgaben haben die beiden Mitarbeiter mit den Vorarbeiten für je eine Dissertation begonnen. Prof. P. Tardent hat sich im Oktober 1975 zwei Wochen in Aghios Nikolaos

aufgehalten, um den beiden Studenten in der Anfangsphase ihrer Arbeit behilflich zu sein. Er hat die Gelegenheit benützt, um mit der Schweizer Botschaft in Athen, welche die Durchführung dieses Projektes auf diplomatischer Ebene ermöglicht hat, Kontakt aufzunehmen. Erfreulich ist das gute Einvernehmen mit den lokalen Behörden (Hafenpolizei, Archäologisches Museum usw.) und den Fischern von Aghios Nikolaos. Ein erster Bericht wird im 5. Bulletin der Kommission veröffentlicht werden.

2.3. JOIDES (Joint Oceanographic Institutions for Deep Earth Sampling)

Auf Antrag der Kommission hat die SNG für dieses Projekt einen Betrag von Fr. 20'000.-- bewilligt. Mit dieser Unterstützung hat die SNG ihr Interesse am JOIDES-Projekt bekundet, an dem zahlreiche schweizerische Erdwissenschaftler aktiv beteiligt sind.

2.4. Vertrag mit "Senckenberg am Meer" Wilhelmshaven

Die Leitung von "Senckenberg am Meer" hat der Kommission einen Vertragsentwurf im Hinblick auf eine erweiterte Zusammenarbeit unterbreitet. Laut diesem Entwurf würde "Senckenberg am Meer" gegen eine bescheidene jährliche Entschädigung seitens der Kommission bzw. SNG schweizerischen Forschern und Studenten in Wilhelmshaven Arbeitsmöglichkeiten zur Verfügung stellen. Der Vertragsentwurf bedarf noch der Ratifikation durch die SNG.

2.5. Konferenz der UNO über das Seerecht

Im Frühjahr 1975 hat in Genf die 2. Sitzung der UNO über das Seerecht ("Conférence des Nations Unies sur le droit de la mer") stattgefunden. An dieser Konferenz hat die schweizerische Delegation den Standpunkt unserer Kommission vertreten, wonach der wissenschaftlichen Forschung in den territorialen und extraterritorialen Gewässern eine grösstmögliche Freiheit einzuräumen sei. Die Kommission wurde vom Politischen Departement erneut eingeladen, ihre Meinung zu den Arbeitspapieren zu äussern, welche die Grundlage für die nächste, im Frühjahr 1976 in New York stattfindende Verhandlungsrunde darstellen.

3. Information, Ausbildung

3.1. Ausstellung an der Mustermesse Basel

Auf Anregung von Dr. H. Heberlein hat sich die Kommission an der Gestaltung und Durchführung einer wissenschaftlichen Ausstellung im Rahmen der MUBA 1975 be-

teilt. Herr Prof. L. Hottinger und seine Mitarbeiter stellten in ansprechender und verständlicher Form eine Reihe schweizerischer Forschungsarbeiten auf den Gebieten der erdwissenschaftlichen und biologischen Ozeanographie dar. Diese Sonderschau stiess auf ein reges Interesse der Messebesucher.

3.2. Kurse an ausländischen marinen Stationen

Marin-biologische Kurse für Schweizer Studenten haben im Berichtsjahr an folgenden ausländischen Stationen stattgefunden:

3.2.1. Laboratoire Arago (Université de Paris), Banyuls-sur-Mer, Frankreich

Institut de Zoologie, Université de Neuchâtel;
Leitung: Prof. A. Aeschlimann, 21. bis 30.
Mai 1975, zwei Dozenten, sieben Studenten.

Zoologisches Institut, Universität Bern;
Leitung: Prof. Scholl, 9. bis 21. September,
drei Dozenten, 19 Studenten.

3.2.2. Station Biologique de Roscoff (Université de Paris), Roscoff/Finistère, Frankreich

An den von der biologischen Station Roscoff ausgeschriebenen Sommerkursen haben vier Studenten teilgenommen (drei von der Université de Genève, einer von der Université de Neuchâtel).

4. Forschungsarbeiten an ausländischen Stationen

4.1. Laboratoire Arago, Banyuls-sur-Mer, Frankreich

Im Berichtsjahr haben folgende Schweizer an dieser Station gearbeitet:

Prof. W. Gehring
Dr. Bernhard
Dr. Weideli (Biozentrum Basel)

vom 22. bis 28. September 1975.
Vorbereitung eines im Jahr 1976 stattfindenden Kurses für Studenten.

4.2. Station Biologique de Roscoff, Finistère

Herr und Frau Dr. Th. Honegger (Zoologisches Institut, Universität Zürich), vom 3. bis 20. März 1975.
Untersuchungen an Coelenteraten.

Der Präsident: Prof. P. Tardent